

Aufbau der Seiten mit den Theater-Spielen

Nummer	19	Französisch	Sprachversion: Französisch (grün) Englisch (violett)
Titel	Das Familienfoto La photo de famille		Piktogramme: GER-Niveau Anzahl S Spielart Vorkenntnisse Spieldauer
Die Lernziele:	<p>Sprachliches Ziel: Familienmitglieder erkennen Künstlerisches Ziel: Spontan handeln Selbst-/Sozialkompetenz: Zusammenarbeiten</p> <p>Kommentar: Die S spielen pantomimisch verschiedene Familienmitglieder und werden dabei, spielerisch oder real, fotografiert. Auf der Bühne mimen alle zuerst dasselbe Familienmitglied, danach stellen sie eine Szene mit unterschiedlichen Rollen dar. Den Bühnenbereich mit einer Schnur oder mit Klebeband markieren und zwei etwa gleich grosse Gruppen bilden – «le public» und «les joueurs».</p>		
Kurzer Beschrieb des Spiels	<p>1 Erklären und vorzeigen Die S in Publikum und Spielende einteilen. Die S schauen alle zuerst zu, die LP erklärt. Während des Sprechens jeweils die genannte Tätigkeit vorzeigen und sich in die entsprechende Pose begeben, z. B. Wortkarte zeigen, Foto machen usw. <i>Écoutez bien! Ici c'est la scène et là c'est le public. Qui veut être sur la scène? Les élèves sur scène, je veux prendre une photo de vous. Je vous montre un mot de la famille et vous mimez le mot. Mais ne bougez pas, je prends une photo!</i></p> <p>2 Spielende und Publikum Die S auf der Bühne machen sich bereit. Das Publikum schliesst die Augen. <i>Alors, on commence! Le public: Fermez les yeux!</i> Eine Karte zeigen, z. B. «la mère». Die S auf der Bühne begeben sich rasch in eine passende Position. <i>Le public: Ouvrez les yeux!</i> Das Publikum öffnet die Augen und rät, welches Familienmitglied dargestellt wird. Die S auf der Bühne bleiben in ihrer Position, davon ein richtiges Foto machen oder das Fotografieren mimisch darstellen. <i>C'est qui? → La mère! Oui, très bien! Ne bougez pas! Je prends une photo.</i> Mit weiteren Wörtern fortfahren, dann die Gruppen wechseln. <i>On échange les groupes. Le public vient sur scène, les joueurs s'assoient.</i></p> <p>3 Ein Szenenbild darstellen Eine Gruppe von vier bis fünf S bleibt auf der Bühne, der Rest sitzt im Publikum. Den S auf der Bühne eine Handlung zeigen, z. B. «manger», die sie so rasch wie möglich in ein Szenenbild umsetzen. Es kann vorher abgemacht oder ausgelost werden, wer welches Familienmitglied spielt. Das Publikum schliesst erneut die Augen, auf Kommando öffnen. Es errät, was die Familie gerade macht und wer welches Familienmitglied darstellt. Danach die Gruppen wechseln. <i>Maintenant j'ai besoin de quatre ou cinq élèves sur scène. Qui veut aller sur scène? Les autres vous êtes le public. Les élèves sur scène, pensez à un membre de la famille. Pensez, pensez, pensez. Vous êtes cette personne: le père, la mère, le chien etc. Je montre une action, par exemple «manger» et vous mangez comme le père, la mère etc. C'est clair? Le public, vous devinez l'action! On commence! Le public, fermez les yeux! Les élèves sur scène, jouez un membre de la famille. (Eine Karte mit einem Verb aufhalten.) Le public, ouvrez les yeux: qu'est-ce qu'ils font? → Ils marchent. (Die Antwort in der richtigen Form wiederholen, falls sie nicht korrekt ist.) Qui est Fabian/Sophie/Luca/ ...? Qui est le père/la mère/le frère/le chien ...?</i></p>		<p>Material/Sprachsupport: Schnur oder Klebeband auf dem Boden Evtl. Fotoapparat oder Smartphone Karten mit Begriffen für Familienmitglieder: – le père – la mère – le frère – la sœur – le grand-père – la grand-mère – le cousin – la cousine – le bébé – le chien – le chat Dafür die Blanco-Karten von S. 72 (evtl. von den S selbst ausgefüllt) oder Wortkarten aus dem genutzten Lehrmittel verwenden. Karten mit den S bekannten Verben: – manger – boire – dormir – marcher – parler – écouter etc. Dafür die Blanco-Karten von S. 72 (evtl. von den S selbst ausgefüllt) oder Wortkarten aus dem genutzten Lehrmittel verwenden.</p>
Ablauf:	<p>Was geschieht (schwarze Schrift)</p> <p>Was die LP sagt (orange Schrift)</p> <p>Was die S sagen (hellorange Schrift mit Pfeil)</p> <p>Gesten/Tätigkeiten der LP (graue Schrift in Klammern)</p>		Material und zusätzliche Informationen

Übungs-Typen

Die **Aufwärm-Spiele** fördern das Gemeinschaftsgefühl, eine gute Atmosphäre und das Selbstbewusstsein eines jeden Lernenden, sich in darauffolgenden Spielen einzubringen. Die Aufwärm-Spiele ermutigen die Lernenden ihre künstlerischen Fähigkeiten zu erproben. Ihnen werden der Raum, ihr Körper und ihre Mitspielenden bewusst gemacht. Diese Aufwärm-Sequenzen sind notwendig, um sich mit der Theaterarbeit vertraut zu machen. Deshalb ist es empfehlenswert, mit solchen Übungen zu beginnen, bevor auf der «Bühne» gespielt wird. Sie können auch als Unterrichtseinstieg dienen, um die Lernenden auf eine andere Szene vorzubereiten.

Die **Szenen auf der Bühne** zielen auf eine Vorstellung vor einem Publikum ab und erfordern das Erlernen eines kurzen Textes oder das freie Improvisieren. Das Festhalten solcher Momente durch Fotografien oder Videoaufnahmen ist eine schöne Belohnung für die Spielenden und ermöglicht den Eltern einen Einblick in den Schulalltag ihrer Kinder.

Wie gehts? Comment ça va?

Sprachliches Ziel: Wortschatz rund um Gefühle kennen lernen

Künstlerisches Ziel: Gefühle spielen können

Selbst-/Sozialkompetenz: Aus sich herauskommen

Kommentar:

Die S lernen Wörter für Gefühle kennen. Sie spielen die unterschiedlichen Gefühle anhand verschiedener Sätze – zu zweit und als Gruppe auf der Bühne.

Es ist wichtig, dass sich die LP in dieser Übung selbst einbringt und die Gefühle deutlich vor-macht. So fassen die S den Mut, aus sich herauszukommen.



A1.1/A1.2



Ganze Klasse



Aufwärmen



-



35 min

1

Wortschatzeinführung

Die LP fragt die S, wie es ihnen geht. Antworten aufnehmen und dabei das erste Gefühl einführen.

Comment ça va aujourd'hui? → Bien./Ça va bien.

Moi, je suis fatigué(e)!

Die S ordnen die entsprechenden Adjektive den Bildern an der Wandtafel zu. Dazu alle Adjektive mit viel Mimik und ganzem Körpereinsatz vorspielen, damit die S die Wörter ohne deutsche Übersetzung verstehen können.

Qu'est-ce que signifie «fatigué»/«triste» etc.?

Je suis fatigué(e)/triste etc.

Gemeinsam ein Gefühl spielen, um das Verständnis zu überprüfen.

Nous sommes fatigués/tristes etc.

Material/Sprachsupport:

8 Wörter aus der folgenden Liste auswählen (vgl. Karten zu Spiel 7, S. 73); Karten für die Wandtafel vergrößern:

fatigué	énergé
stressé	content
triste	ennuyé
malade	amoureux
surpris	choqué
idiot	déçu
timide	effrayé

2

Lernpartnerschaft mit einem Satz

Jede/r S zieht ein Kärtchen, auf dem eines der Gefühle steht, das als Begriff eingeführt wurde. Die S arbeiten zu zweit. An der Wandtafel steht: «Elle/il est à l'école.» Ein/e S spricht den Wandtafelsatz in dem Gefühl, das auf der gezogenen Karte steht. Die/der andere S errät, welches Gefühl gespielt wird. Wechseln. Nach jedem Durchgang ziehen die S ein neues Kärtchen aus einer Schachtel in der Mitte des Raumes. Um die Übung zu erklären, ein konkretes Beispiel machen, das gemeinsam mit einem/einer S vorgezeigt wird.

Voilà un papier. Sur ce papier, il y a un mot du tableau noir. Au tableau, il y a une phrase.

Une/un élève commence et dit cette phrase avec l'émotion écrite sur le papier. La/le camarade devine l'émotion. Et on change. Comme ça.

Karten zu Spiel 7, S. 73
Emojis zu den Gefühlen auf einer Seite, die S ergänzen die Adjektive auf der anderen Seite.
Pro S ein Kärtchen. (Es ist egal, wenn die Wörter mehrmals vorkommen.)

3

In der Gruppe auf der Bühne

Die Klasse in zwei Gruppen unterteilen. Beide Gruppen erhalten einen neuen Satz. Sie gehen während 30 Sekunden durch den Raum und üben den Satz sprechen. Während des Erklärens vorzeigen.

Maintenant, on divise la classe en deux. Je vous donne une phrase.

Vous l'apprenez par cœur. Comme ça.

Vous avez 30 secondes!

Bühnenbereich markieren. Eine Gruppe bildet das Publikum, die andere ist auf der Bühne. Idealerweise stehen die spielenden S mit dem Rücken zur Wandtafel.

Auf ein Gefühlsbild an der Tafel zeigen und in die Hände klatschen. Das Publikum ruft im Chor das entsprechende Gefühl. Ein zweites Mal klatschen und auf die Spielenden zeigen, die ihren Satz in diesem Gefühl sprechen. Während dem Erklären ein konkretes Beispiel und einen gemeinsamen Durchlauf machen.

Ce groupe est le public. Asseyez-vous! Ce groupe vous êtes les joueurs.

(Zeigen.) En scène!

Le public, je vous montre une image. Je frappe les mains. (Klatschen.) Et vous dites tous ensemble l'émotion. Très bien. – Maintenant, je frappe les mains et vous

(auf die Bühne zeigen) dites votre phrase avec cette émotion. (Klatschen.)

Pro Gruppe drei bis vier Mal wiederholen, dann wechseln.

«Neutrale» Sätze als Auswahl:

«Ce chien est bizarre.»
«Ils ont perdu le match.»
«La valise est lourde.»

Sätze auf ein A4-Papier kopieren.

Wie gehts? How are you?

Sprachliches Ziel: Wortschatz rund um Gefühle kennen lernen

Künstlerisches Ziel: Gefühle spielen können

Selbst-/Sozialkompetenz: Aus sich herauskommen

Kommentar:

Die S lernen Wörter für Gefühle kennen. Sie spielen die unterschiedlichen Gefühle anhand verschiedener Sätze – zu zweit und als Gruppe auf der Bühne.

Es ist wichtig, dass sich die LP in dieser Übung selbst einbringt und die Gefühle deutlich vor-macht. So fassen die S den Mut, aus sich herauszukommen.



A1.1/A1.2



Ganze Klasse



Aufwärmen



–



35 min

1 Wortschatzeinführung

Die LP fragt die S, wie es ihnen geht. Antworten aufnehmen und dabei das erste Gefühl einführen.

How are you today? → Good./Fine./I'm fine.

I am tired!

Die S ordnen die entsprechenden Adjektive den Bildern an der Wandtafel zu. Dazu alle Adjektive mit viel Mimik und ganzem Körpereinsatz vorspielen, damit die S die Wörter ohne deutsche Übersetzung verstehen können.

What does «tired»/«sad» etc. mean?

I am tired/sad etc.

Gemeinsam ein Gefühl spielen, um das Verständnis zu überprüfen.

We are all tired/sad etc.

Material/Sprachsupport:

8 Wörter aus der folgenden Liste auswählen (vgl. Karten zu Spiel 7, S. 73); Karten für die Wandtafel vergrößern:

tired	irritated
stressed	happy
sad	bored
sick	in love
surprised	shocked
idiotic	disappointed
shy	terrified

2 Lernpartnerschaft mit einem Satz

Jede/r S zieht ein Kärtchen, auf dem eines der Gefühle steht, das als Begriff eingeführt wurde. Die S arbeiten zu zweit. An der Wandtafel steht: «She/he is at school.»

Ein/e S spricht den Wandtafelsatz in dem Gefühl, das auf der gezogenen Karte steht.

Die/der andere S errät, welches Gefühl gespielt wird. Wechseln. Nach jedem Durchgang ziehen die S ein neues Kärtchen aus einer Schachtel in der Mitte des Raumes.

Um die Übung zu erklären, ein konkretes Beispiel machen, das gemeinsam mit einem/einer S vorgezeigt wird.

Here is a piece of paper. On that piece of paper, there is an emotion from the blackboard. On the blackboard, there is a sentence. One student starts. She/he says the sentence with the emotion on her/his piece of paper. The partner guesses the emotion. Then you swap roles. Let's go!

Karten zu Spiel 7, S. 73

Emojis zu den Gefühlen auf einer Seite, die S ergänzen die Adjektive auf der anderen Seite. Pro S ein Kärtchen. (Es ist egal, wenn die Wörter mehrmals vorkommen.)

3 In der Gruppe auf der Bühne

Die Klasse in zwei Gruppen unterteilen. Beide Gruppen erhalten einen neuen Satz.

Sie gehen während 30 Sekunden durch den Raum und üben den Satz sprechen. Während des Erklärens vorzeigen.

Let's split the class in two groups. I give you a sentence.

Learn the sentence by heart. Like this.

You have 30 seconds.

Bühnenbereich markieren. Eine Gruppe bildet das Publikum, die andere ist auf der Bühne. Idealerweise stehen die spielenden S mit dem Rücken zur Wandtafel.

Auf ein Gefühlsbild an der Tafel zeigen und in die Hände klatschen. Das Publikum ruft im Chor das entsprechende Gefühl. Ein zweites Mal klatschen und auf die Spielenden zeigen, die ihren Satz in diesem Gefühl sprechen. Während dem Erklären ein konkretes Beispiel und einen gemeinsamen Durchlauf machen.

You are the audience, so you sit down. And you are the actors! (Zeigen.) On stage!

I show a picture to the audience and when I clap, you say the emotion out loud, all together. (Klatschen.) Very good. – Then, when I clap a second time, you say

(auf die Bühne zeigen) your sentence with this emotion, altogether. (Klatschen.)

Pro Gruppe drei bis vier Mal wiederholen, dann wechseln.

«Neutrale» Sätze als Auswahl:

«This dog is weird.»

«They lost the match.»

«The suitcase is heavy.»

Sätze auf ein A4-Papier kopieren.

3, 2, 1 – Action!

Szenische Impulse für den Einstieg
in den Fremdsprachenunterricht

Autorinnen

Emmanuelle Olivier
Ursula Kunz

Projektleitung

Tilena Santesso

Grafische Gestaltung und Satz

Barbara Müller, Grafik und Illustration, Erlenbach

Umschlag und Umschlagillustration

Barbara Müller, Grafik und Illustration, Erlenbach

Korrektorat

z.a.ch GmbH, Stefan Zach, Langenthal

Redaktion

Wibke Oppermann
Silvia Schmidt

Rechte und Bildredaktion

Simone Zöckler

Bildnachweis

- S. 73: Thinkstock/iStock/coolkengzz (müde) – Thinkstock/iStock/yayayoyo (genervt, gestresst, glücklich, gelangweilt, überrascht, dumm, enttäuscht, schüchtern, erschrocken) – Thinkstock/iStock/oberart (traurig) – Thinkstock/iStock/denisgorelkin (krank) – Thinkstock/iStock/ikopylov (verliebt) – Thinkstock/iStock/bandian1122 (schockiert)
- S. 78: Thinkstock/iStock/alexeyrumyantsev (am Kopf kratzen) – Thinkstock/Ingram Publishing (Zunge herausstrecken) – Thinkstock/Blend Images/Terry Vine (Kaugummi kauen) – Thinkstock/iStock/piovesempre (Arme verschränken) – Thinkstock/iStock/paulaphoto (nach oben schauen) – Thinkstock/iStock/studio-fi (Füsse überkreuzen) – Thinkstock/iStock/loco75 (auf einem Bein stehen) – Thinkstock/iStock/ArminStaut-Berlin (zwinkern)

Haftungsausschluss

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle wird keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte angegebener Internetseiten übernommen. Die Verantwortlichkeit für diese Seiten liegt ausschliesslich bei deren Betreibern.

1. Auflage 2017

© Klett und Balmer AG, Baar 2017

Alle Rechte vorbehalten.

Nachdruck, Vervielfältigung jeder Art oder Verbreitung – auch auszugsweise – nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags.

ISBN 978-3-264-84299-9

www.klett.ch
info@klett.ch